

SÄŕgeler SchÅ¼ler sind jetzt Medienexperten

Kooperationsprojekt von Caritas und Schule am Schloss

pm SÄŕgel. Elf SchÅ¼ler der 9. Klasse der Schule am Schloss in SÄŕgel haben sich zu Medienexperten fortgebildet. Nun kÄŕnnen sie Gleichaltrige beim sicheren Umgang mit dem Internet unterstÅ¼tzen. Das teilte der Caritasverband fÅ¼r den Landkreis Emsland mit.

ErmÄŕglicht hat dieses Angebot die Teilnahme am Medienkompetenzprojekt Space Limit , das die Fachambulanz fÅ¼r SuchtprÄvention und Rehabilitation des Caritasverbandes anbietet.

An fÄŕnf Nachmittagen haben sich die SchÅ¼ler mithilfe der Space Limit -Experten Michael Engbers und Alexandra Franke zu sogenannten Medien-Peers ausbilden lassen. Peer heiÄŕt auf Englisch EbenbÄŕrtiger oder Gleichgestellter . Hinter dem Ausdruck Peer to Peer (P2P) verbirgt sich die Netzwerkarbeit auf AugenhÄŕhe. Wir haben das Peer-to-peer-Modell gewÄŕhlt, da Jugendliche einen guten Zugang zu Kindern haben und Gleichaltrige eine andere Wirkung erzielen als Lehrer, PÄdagogogen oder Eltern , erÄŕutert Michael Engbers das Konzept.

Medien-Parcours

In einem Medien-Parcours fÅ¼r die 6. Klasse stellten die neuen Medien-Peers ihr KÄŕnnen gleich unter Beweis. An sechs Stationen konnten sich die jÄŕngeren SchÅ¼ler zu Themen wie Chat und Cyber slang, Cybermobbing, Suchtfaktor Internet, Konsolenspielen, sozialen Netzwerken und Selbstdarstellung in Profilen informieren. Hier wurde auch das Medienkonsumverhalten hinterfragt. Das alles leiteten und begleiteten die neuen Medien-Peers aus der 9. Klasse.

Die Parcoursform ist eine abwechslungsreiche Methode. An jeder Station gibt es Aufgaben zu lÄŕsen, und die Medien-Peers vermitteln zusÄŕtzliche Informationen. Die Jugendlichen haben das richtig klasse gemacht , sagt Schulsozialarbeiter Sebastian Straeck-BÄ¼hler.